

Der Marktplatz Kultur und Schule als Modell für die kulturelle Bildung in der Fläche Erfahrungen und Perspektiven

Fachtagung am 18. März 2016, 11.00 Uhr
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV,
Werderstraße 124, 19055 Schwerin

Nachdem der erste Marktplatz Kultur und Schule in Mecklenburg-Vorpommern mit der Auszeichnung der Förderpreisträger im Januar 2016 erfolgreich abgeschlossen werden konnte, stehen Bilanz und Erfahrungsaustausch an: Wie haben die Beteiligten das Format erlebt? Was ist zu optimieren? Wie sind die inhaltlichen Ergebnisse tatsächlich: Wurden die Projekte, die auf den Marktplätzen entstanden sind, auch tatsächlich umgesetzt? Wie wurde mit dem "Flächenproblem" umgegangen? Wie kann es ggf. gelingen, die Marktplätze dauerhaft zu etablieren?

Der Marktplatz Kultur und Schule in MV am 26. November 2015 ist die vierte Veranstaltung nach dem "Marktplatzkonzept" der Kulturstiftung der Länder. Erste Erfahrungen wurden 2012 und 2013 mit dem Marktplatz Kultur und Schule bzw. Kultur-Schule - Wirtschaft in Sachsen-Anhalt gewonnen, Anfang November 2015 folgte der kommunale Marktplatz in Chemnitz.

Vielfältige Erfahrungen haben Veranstalter, Förderer und lokale Koordinatoren bei der Umsetzung der Marktplätze gemacht. Die Tagung bildet zunächst ein Forum für den Austausch der Beteiligten im Sinne einer Bilanz und vor allem Weiterentwicklung des Konzepts; die Perspektiven des Formats und die Umsetzung in anderen Bundesländern sind der zweite Schwerpunkt.

Entsprechend richtet sich die Tagung sowohl an Planer und Praktiker aus Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Chemnitz als auch an die Verantwortlichen für kulturelle Bildung in den Kultur- und Bildungsministerien der Länder. Ziel der Tagung ist es, die Erfahrenen und Interessenten zusammen und in einen Austausch zu bringen.

Anknüpfend an die Organisationsstruktur der Marktplätze in Mecklenburg-Vorpommern, findet auch die Abschlusstagung unter der Federführung der Fachstelle Kulturelle Bildung MV und der Kulturstiftung der Länder sowie mit Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur MV statt.

Programm

- 11.00** **Ankommen/ Kaffee**
- 12.00** **Begrüßung**, Vertreter_in Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
(angefragt)
- 12.10** **Keynotes: Entstehung und Umsetzung der Marktplätze Kultur und Schule aus der Sicht der Veranstalter**
Der Marktplatz in MV: Katerina Schumacher, Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
Der Marktplatz in Chemnitz: Božena Schiemann, Stadt Chemnitz
Der Marktplatz in Sachsen-Anhalt: Dr. Brigitte Rauchstein, Kultusministerium Sachsen-Anhalt (angefragt)
- 13.00** **Mittagspause** (Networking Break....)
- 14.00** **Herausforderungen, Probleme, Lösungen...**
Marktplatzakteure aus MV und Sachsen-Anhalt im moderierten Gespräch zu den oben formulierten Leitfragen
Ute Gallmeister, Takwe Kaenders, Dörte Wolter, Koordinatorinnen aus MV
Arne Papenhagen, Fachstelle Kulturelle Bildung MV
Silvia Laumann, Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt,
Gabriele Herrmann, Stadtbibliothek Genthin
Moderation: Margarete Schweizer
- 15.30** **Was noch unklar ist...** Fragen aus dem Publikum an das Podium und die Veranstalter
- 16.00** Kaffeepause
- 16.15** **Wie sieht der Marktplatz der Zukunft aus?**
Podium zu den Perspektiven und Möglichkeiten einer weiteren Umsetzung - mit oder ohne Einbeziehung der Wirtschaft bzw. in anderen Ländern
Mathias Brodkorb, Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, (angefragt)
Vertreter_in des Kultusministeriums Sachsen-Anhalt, (angefragt)
Prof. Dr. Frank Druffner, Kulturstiftung der Länder
Moderation: Arne Papenhagen
- 17.00** Ende der Veranstaltung